

Jahresbericht 2004 FMH Services

FMH Services

Die Führung der Genossenschaft war Veränderungen unterworfen. Nach dem Ausscheiden des langjährigen Geschäftsführers Markus Baumgartner Mitte 2004 wurde die Gruppe interimistisch geführt. In der Zwischenzeit konnte Herr Reinhard Kunz für diese Aufgabe gewonnen werden, der ab August 2005 die Verantwortung für die FMH Services übernehmen wird.

Das Finanzjahr 2004 war geprägt durch den Verkauf des Miteigentums an der Liegenschaft Elfenstrasse 18 in Bern an die FMH (Verband), was einen hohen Buchgewinn generierte. Diese günstige Situation wurde genutzt, um das Risiko aus einer Bürgschaft an einen praktizierenden Arzt durch eine Rückstellung zu eliminieren, da ungewiss ist, ob die Bürgschaftsverpflichtung in Anspruch genommen wird.

FMH Consulting Services

Die FMH Consulting Services stellen neben der FMH Inkasso Services das Kernstück des Netzwerkes der FMH-Services-Gruppe dar. Die direkte Beratung von Ärztinnen und Ärzten ist die Hauptaufgabe der FMH Consulting Services. Angefangen bei den Seminaren bis hin zu den persönlichen Beratungen liefern die FMH Services alle Dienstleistungen aus einer Hand. Im Berichtsjahr konnte die FMH-Services-Gruppe weiter ausgebaut und das Dienstleistungsangebot abgerundet werden. Im Jahr 2004 besuchten mehr als 700 Ärzte und Ärztinnen die Seminare über Praxiseröffnung, Praxisübergabe/-übernahme, Buchhaltung/Steuern, Praxiscomputerworkshop sowie Röntgen und Labor in der Arztpraxis. Diese Besucherzahl konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Nebst der Begleitung bei der Praxiseröffnung steht für die Praxisberatung auch die Begleitung von Mitgliedern bei der Praxisauf- oder -übernahme im Vordergrund. Die auf realistischen Werten basierenden Inventarwert- und Goodwillschätzungen sind nach wie vor ein gefragtes Instrument, um den Verkaufswert einer Praxis zu bestimmen. Die Zahl der Inventarwert- und Goodwillschätzungen konnte gesteigert werden. Wie auch schon mehrfach aus den Medien zu entnehmen war, ist der Trend zum erschwerten Verkauf einer Arztpraxis feststellbar. Die FMH Services sind bestrebt, der Ärzteschaft diesbezüglich auch in Zukunft Hilfestellung zu bieten. Das Netz der

Treuhänder, welche unter dem Namen FMH Services Treuhand auftreten, sowie die Anzahl Berater der FMH Insurance & Financial Services wurden im Berichtsjahr um einige weitere Geschäftsstellen ausgebaut; dies, um dem Ziel einer flächendeckenden Beratung über die ganze Schweiz gerecht zu werden. Die Produkte der FMH Insurance & Financial Services werden laufend dem Markt angepasst und stehen exklusiv den Vertragspartnern der FMH Services offen. Die kompetente Beratung wird durch ein komplexes Auswahlverfahren und laufende Schulungen gewährleistet. Alle Berater der FMH Services durchlaufen ein mehrstufiges Anerkennungsverfahren, in welchem sie ihre Fachkenntnisse beweisen müssen. Dieses Auswahlverfahren garantiert den FMH-Mitgliedern die hohe Qualität, die wir für die Beratung voraussetzen.

Bei den in der Rubrik «Stellenvermittlung» publizierten Inseraten ist ein Rückgang von 18% festzustellen. Dies ist mit dem allgemeinen Trend der Stagnation oder Rückläufigkeit des Inseratevolumens in den Printmedien zu vergleichen.

FMH Inkasso Services

Mit der Zahlungsmoral in der Schweiz steht es nach wie vor nicht zum allerbesten. Die FMH Inkasso Services haben im Rechnungsjahr 2004 über 21 000 Honorarrechnungen von Ärztinnen und Ärzten auf dem vorrechtlichen und rechtlichen Weg verarbeitet. Die Erfolgsquote der standeseigenen Organisation ist weiterhin sehr gut. Der psychologische Druck, welcher auf den säumigen Schuldner bereits durch das Erscheinen des Firmenlogos eines spezialisierten Inkassobüros ausgeübt wird, ist doch sehr gross. Dem Schuldner wird somit klar signalisiert, dass der Fall (die ausstehende Rechnung) in der Praxis nicht einfach ad acta gelegt wurde, sondern nun von Inkassospezialisten bearbeitet wird. Unter Berücksichtigung des Arzt-Patienten-Verhältnisses sind die FMH Inkasso Services weiterhin bestrebt, die ihr in Auftrag gegebenen Inkassofälle nicht nach der «Holzhammermethode» zu bearbeiten, sondern eine für den Auftraggeber und für den Schuldner gütliche Lösung herbeizuführen.

Im gesamten verlief das Jahr 2004 für die FMH Services erfreulich. Wir freuen uns, auch im laufenden Jahr im Dienste unserer Mitglieder tätig sein zu dürfen.

Bilanz per 31. Dezember 2004

AKTIVEN	Fr.
Umlaufvermögen	1 054 170.17
Bankguthaben	766 705.42
Wertschriften	237 784.85
Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften	39 155.00
Andere kurzfristige Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften	0
Andere kurzfristige Forderungen	5 829.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	4 695.70
Anlagevermögen	5 527 994.00
Immobilien	0
Anteilscheine	1 000.00
Beteiligungen	1 696 700.00
Langfristige Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften	2 499 755.00
Mobile Sachanlagen	2 601.00
Total Aktiven	<u>5 254 226.17</u>
PASSIVEN	
Fremdkapital	685 246.90
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	15 046.90
Verbindlichkeiten aus Leistungen gegenüber Nahestehenden	22 000.00
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Tochtergesellschaften	200 000.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0
Langfristige Rückstellungen	300 000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	148 200.00
Eigenkapital	4 568 979.27
Allgemeine Reserven	3 150 052.62
Jahresgewinn	1 418 926.65
Total Passiven	<u>5 254 226.17</u>

Erfolgsrechnung 1. Januar – 31. Dezember 2004

Dienstleistungsertrag	Fr.
Beratungserträge	0
Erfolg aus Finanzanlagen	
Ertrag aus Finanzanlagen	56 092.15
Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	<u>2 213 494.25</u>
Erfolg aus Finanzanlagen, Dienstleistungen und Anlageverkäufen	2 269 586.40
Betriebsaufwand	
Personalaufwand	167 118.45
Sonstiger Betriebsaufwand	<u>94 996.55</u>
Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Steuern	2 007 471.40
Steuern	<u>317 744.75</u>
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	1 689 726.65
Auflösung Delkredere	-2 300.00
Abschreibungen	2 600.00
Bildung Bürgschaftsrückstellungen	<u>270 500.00</u>
Betriebsgewinn 1.1.2004–31.12.2004	<u>1 418 926.65</u>

Anhang

Freiwillige Angaben in Anlehnung an Art. 663b OR.	31.12.2003	31.12.2004
Bürgschaften zu Gunsten Dritter	470 000.00	470 000.00
davon beansprucht	369 608.37	338 140.79
Verpfändung von Aktiven zur Sicherstellung eigener Verpflichtungen	1 233 493.00	0
Brandversicherungswerte der Sachanlagen	2 366 300.00	0
Mobile Anlagen, total Police	865 850.00	865 850.00
(Sammelpolice mit den anderen FMH-Gesellschaften)		

In der Police betreffend mobile Anlagen sind die mobilen Anlagen der FMH Inkasso Services und der FMH Consulting Services mitversichert und somit im Brandversicherungswert enthalten.

Bericht der Kontrollstelle

Die Kontrollstelle PriceWaterhouseCoopers hat die Rechnung geprüft und empfiehlt sie der Urabstimmung zur Annahme.